



Towerrunning World Cup 2012

Für die einen ist es der blanke Horror, für die anderen eine besondere Herausforderung: **Towerrunning – die vertikale Trendsportart**, bei der Türme, Wolkenkratzer und Outdoor-Treppen erklommen werden. Weltweit ziehen etwa 200 regelmäßig veranstaltete Treppenlauf-Events mehr als 100.000 Läufer in ihren Bann. Während die meisten der Teilnehmer Hobbyläufer sind, für die der Fitness-Aspekt und der oftmals mit den Veranstaltungen verbundene Charity-Charakter im Vordergrund steht, nimmt für einen wachsenden Kreis von Elite-Läufern der Wettkampf an sich eine immer größer werdende Bedeutung ein – der Gedanke an Meisterschaften und Titel liegt eben in der Natur des Sports. Bis vor drei Jahren existierte jedoch kein offizielles Ranking-System für die vertikale Laufdisziplin. Dieser Umstand hat sich im Jahre 2009 durch die Einführung des **Towerrunning World Cup** geändert.

Der Towerrunning World Cup ist ein vom **Treppenlauf-Weltverband „Towerrunning Office Wien“** unter der Leitung des Präsidenten Michael Reichetzedler (AUT) und Sportdirektor Sebastian Wurster (GER) organisiertes **internationales Wertungssystem** für den Treppenlaufsport. Dieses setzt sich zum Ziel, die besten Athleten über die gesamte Saison hinweg zu ermitteln. Ein mathematisch ausbalanciertes Punktesystem, die Berücksichtigung vieler verschiedener Distanzen vom Sprintrennen über die Klassiker in den internationalen Wolkenkratzern bis zum Treppenmarathon sowie die differenzierte Evaluation aller Mettkampfmodi (Einzelzeitrennen, Massenstart, Turniersysteme, Multi Climbs, etc.) sollen für eine faire und angemessene **Anerkennung möglichst vieler Facetten des Towerrunning-Sports** sorgen. Das World Cup Ranking ist das derzeit einzige Treppenlauf-Wertungssystem, bei dem nahezu alle weltweit durchgeführten Events ausgewertet werden und insbesondere auch kleinere Rennen mit lokalem Teilnehmerfeld berücksichtigt werden können. Zentraler Grundpfeiler des Ranking ist jedoch eine Selektion der 18 spektakulärsten Rennen mit hochklassigen und internationalen Teilnehmerfeldern. Diese so genannten **Masters Rennen**, zu denen unter anderem der legendäre Empire State Building Run Up und die Läufe in den fernöstlichen Metropolen Taipeh und Singapur gehören, fließen mit einem höheren Gewicht in die Rangliste ein und spielen daher eine entscheidende Rolle beim Kampf um den Weltpokal.

Der Towerrunning World Cup wurde bislang drei Mal in Folge von **Thomas Dold** (GER) gewonnen. Als Titelverteidigerin bei den Damen geht **Cristina Bonacina** (ITA) in die Saison 2012. Das Weltcup-System beinhaltet auch ein Nationen-Ranking, welches zuletzt das deutsche Team für sich entscheiden konnte. Alle drei Titel-Entscheidungen fielen im Vorjahr erst in der letzten Saisonwoche oder beim traditionellen Finalrennen, dem Carrera Ascenso Torre Colpatria in Bogota. Auch in der Saison 2012 ist Spannung wieder garantiert, wenn der Kampf um die begehrte Weltcup-Trophäe eröffnet wird und erneut Zehntausende von Läufern auf der ganzen Welt die einzigartige Herausforderung „Towerrunning“ annehmen werden.

Weitere Informationen zum Towerrunning World Cup, den internationalen Treppenlauf-Veranstaltungen sowie zahlreiche Grafiken, Statistiken und Bildmaterial zum Treppenlaufsport finden Sie auf der Towerrunning-Homepage www.towerrunning.com.